

Kursinformationen Seilzugangstechnik Level-1 für Windenergieanlagen

Zielgruppe: Techniker und Außendienstmitarbeiter, die an Windenergieanlagen Arbeiten wie beispielsweise Reparaturen, Dokumentations- und Wartungsarbeiten sowie Reinigungen mit Seilzugangstechniken durchführen.

Lehrgangsziel: Die Teilnehmer lernen den sicheren Umgang mit der erforderlichen Ausrüstung und erlernen praxiserprobte und sichere Verfahren, um an Windkraftanlagen Wartungs-, Reparatur- und Dokumentationsarbeiten mittels Seilzugangstechnik unter der Leitung eines Aufsichtführenden durchzuführen. Die im Rahmen dieses Lehrgangs vermittelten Zugangs- und Rettungstechniken sind speziell auf die Anforderungen und Bedingungen an Windkraftanlagen zugeschnitten und basieren auf nationalen und internationalen Standards.

Lehrgangsinhalte Theorie:

- Begrüßung und Einführung
- Anwendbarkeit des Verfahren, Rechtsvorschriften und Regelwerke
- Besonderheiten beim Einsatz der SZT an Windenergieanlagen
- Material- und Normenkunde
- Nachweisführung, Unfallschutzbelehrungen, Sichtprüfung von PSA
- Sicherungstheorie, Fangstoß, Sturzfaktor
- Grundlagen und Hintergründe der Rettung, orthostatischer Schock

Lehrgangsinhalte Praxis:

- Sicherer Umgang mit der persönlichen Schutzausrüstung und Zubehör
- Knoten- und Anschlagstechniken, Seilkunde
- Sicherungstechnik, Aufbau von Seilstrecken, Einsatz von Seilschutz
- Abseil- und Aufstiegstechnik, Wechsel vom Abseilen zum Aufsteigen und umgekehrt
- Arbeitsplatzpositionierung an Rotor und Turm
- Einsatz von Arbeitssitzen und Sitzbrettern, Einhängemöglichkeiten
- Rettungsvarianten nach unten aus 3 möglichen Notfallsituationen

Prüfung: Die Prüfung gliedert sich in einen theoretischen (schriftlichen) sowie einen praktischen Teil. Die Abnahme der Prüfung erfolgt durch einen externen Prüfer des FISAT- Zertifiziererteams. Jeder Teilnehmer erhält bei Bestehen beider Prüfungsblöcke einen laminierten Ausweis als Sachkundenachweis sowie eine Teilnahmebescheinigung von GSAR mbH.

Lehrgangsdauer: 5 Tage inklusive Prüfung, optional 1 zusätzlicher Tag objektbezogene Unterweisung an einer Ihrer Anlagen.

Lehrgangsort: Der Grundlehrgang SZT-1 WEA findet wahlweise an unserem Schulungsstandort in Hamburg direkt bei Ihnen vor Ort statt

Zugangsvoraussetzungen: Mindestalter 18 Jahre, gesundheitliche Eignung entsprechend der arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchung G 41 "Arbeiten mit Absturzgefahr", Bescheinigung über die Teilnahme an einem Erste-Hilfe Kurs nicht älter als 24 Monate.

Teilnehmerzahl: Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 5, maximal jedoch 15 Personen

Lehrgangsgebühr: Die Kursgebühr beträgt pro Teilnehmer 900,-€ zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Hierin enthalten sind Prüfungsgebühr, Schulungsunterlagen sowie das durch uns zur Verfügung gestellte Übungs- und Vorführmaterial.

Ausrüstung: Jeder Lehrgangsteilnehmer benötigt eine komplette persönliche Ausrüstung gemäß nachfolgender Liste für diesen Lehrgang. Diese Ausrüstung kann über uns bezogen werden, im Einzelfall ist es aber auch möglich die Ausrüstung für die Dauer des Lehrganges von uns gegen eine Gebühr von 50,- € zu leihen.

GSAR - Hauptsitz
Reinsbergerstraße 10
D-74549 Wolpertshausen
www.high-rope-access.de

Tel. +49 7904 700 639
Fax +49 7904 700640
Mobil +49 174 300 9069
info@high-rope-access.de

GSAR – Büro Berlin
Schlesische Straße 19
D-10997 Berlin
www.seilzugangstechnik.de

Tel. +49 30 612 868 09
Fax +49 172 503 149 194
Mobil +49 172 314 9194
foppe@seilzugangstechnik.de

Grundausrüstung Seilzugangstechnik Level-1 für Windenergieanlagen

Komplettgurt nach DIN EN 813 und DIN EN 358 und DIN EN 361
oder Sitzgurte nach DIN EN 813 in Verbindung mit einem Brustgurt nach DIN EN 12277
Der Sitzurt kann zusätzlich als Haltegurte nach DIN EN 358 und als Auffanggurt nach DIN EN 361 zertifiziert
sein.
Empfehlung: Petzl Navaho-vario kombiniert mit Brustgurt Petzl Chester und optional Sitzbrett Podium

Auffangausrüstung nach DIN EN 353-2.
Empfehlung: Komet "Stick-Run" oder Troll „Rocker“

Abseilgerät (für Rettung) nach DIN EN 341-Typ A.
Das Abseilgerät muss selbstblockierend sein, über eine Paniksicherung verfügen und für Rettungslasten
geprüft und zugelassen sein.
Empfehlung: Petzl ID

Verbindungsmittel nach DIN EN 354 / DIN EN 566 / DIN EN 958.
Dazu zählen sowohl Bandschlingen als auch die energieabsorbierenden Verbindungsmittel
Empfehlung: Petzl Spelegyca
Mindestens eine Spelegyca und zwei Bandschlingen à 120cm sind erforderlich.

Stufenschlinge für verschiedenste Verwendungen notwendig.
Halteseil mit Längeneinstellung/Seilkürzer nach DIN EN 358 (Empfehlung: Petzl Grillon 500 cm)
Falldämpfendes Verbindungsmittel in Y-Form nach DIN EN 355 (Empfehlung: Petzl Absorbica-Y
mit MGO-Haken)

Handsteigklemme für den Aufstieg EN 567
Empfehlung: Petzl Ascension
mit **Trittschlinge**
Empfehlung Petzl Foot-pro

Bruststeigklemme für den Aufstieg EN 567
Empfehlung Petzl Croll

Verbindungselemente nach DIN EN 12275
Die Mindestausstattung sollte 10 Karabiner mit Verschlussicherung umfassen.
Empfehlung: 2xPetzl William-Lock, 6xPetzl Am`D-Triact, 2xPetzl OK M 70

Helm nach DIN EN 397
Empfehlung: Petzl Ecrin-Best oder Ecrin St

Als Grundausrüstung für Selbst- und Kameradenrettung sollte jeder Anwender ständig folgende zusätzlichen
Geräte und Materialien mit sich zu führen:

- 1 Kappmesser
- 1 Umlenkrolle EN 12278
- 1 Expresschlinge, 7-10 cm mit 2 Karabinern
- 1 Bandschlinge vernäht, 120 cm EN 566
- 2 Karabiner mit Verschlussicherung
- 2 Reepschnüre, 7-8mm von mind. 1 x 2,00m Länge und 1 x 3,00m Länge
- 1 Rettungsdecke
- 1 Erste-Hilfe Set (in Outdoorläden erhältlich)

GSAR - Hauptsitz
Reinsbergerstraße 10
D-74549 Wolpertshausen
www.high-rope-access.de

Tel. +49 7904 700 639
Fax +49 7904 700640
Mobil +49 174 300 9069
info@high-rope-access.de

GSAR – Büro Berlin
Schlesische Straße 19
D-10997 Berlin
www.seilzugangstechnik.de

Tel. +49 30 612 868 09
Fax +49 172 503 149 194
Mobil +49 172 314 9194
foppe@seilzugangstechnik.de

Anmeldung zum Lehrgang _____ vom _____ bis _____

Bitte senden Sie diese Anmeldung an:

GSAR mbH – Hauptsitz
Kai Loyens
Reinsbergerstrasse 10

D-74549 Wolpertshausen

Firma: _____

Anschrift: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Fax: _____

e-mail: _____

Zuständig für Rückfragen: _____

Namen der Teilnehmer:

1. _____ 2. _____

3. _____ 4. _____

Benötigen Sie Leihhausrüstung? _____

- Die Kursgebühren sind vor Kursbeginn auf das Konto 138 089 000 bei der Volksbank Hohenlohe BLZ 620 91800 zu überweisen.
- Die Anmeldebestätigung und Rechnungsstellung erfolgt nach Eingang der Anmeldung.
- Selbstständige sind im Rahmen ihrer Unfallversicherung, Arbeitnehmer im Rahmen ihrer BG-Pflichtversicherung gegen Unfall versichert.